

Helfen, wo es wirklich Not tut

Am Samstag findet die Landshuter Kinderweihnacht des LIONS CLUB statt

Glänzende Kinderaugen sind nicht nur wichtig für die Jüngsten unter uns, sondern machen auch gestandene Erwachsene glücklich. Daher krempeln jedes Jahr gut 40, zum Teil bekannte Landshuter Bürger die Ärmel hoch und packen an, um den Spendentopf der Landshuter Kinderweihnacht zu füllen. Eine Aktion, mit der schon seit Jahren Kinder zu Weihnachten beschenkt werden.



Denn Helfen, wo es wirklich Not tut und das so unauffällig, aber gezielt wie möglich, das ist das Motto, das hinter der Spendenaktion „Landshuter Kinderweihnacht“ steht - seit Jahren organisiert vom LIONS CLUB Landshut Wittelsbach. Viele Bürger der Stadt und ihrer Umgebung tragen dazu bei, sei es durch Kauf der Landshuter Kinderweihnachts-Karten, deren Erlös in den Spendentopf wandert, durch direkte Spenden oder durch Sponsoring des großen Kinderfestes.

Am Samstag, 1. Dezember um 11 Uhr öffnen sich die Tore des Kinderfestes „Landshuter Kinderweihnacht“ im Kloster Seligenthal. Bis 16 Uhr folgen die verschiedensten Aufführungen, Musik und weihnachtliche Theaterstücke.

Wie jedes Jahr wird es auch wieder reichlich hausgebackene Torten sowie eine Tombola mit tollen Preisen geben. Die Kalligrafin Jutta Speth fertigt gegen Spenden individuelle Namensschilder und Bucheinmerker an. Schirmherr ist auch dieses Jahr OB Hans Rampf.

Die Landshuter Weihnachtskarte der Künstlerin Dorfe Sturm, mit deren Kauf der Spendentopf gefüllt wird, gibt es an vielen Verkaufsstellen in Landshut, so zum Beispiel beim Verkehrsverein, in Buchhandlungen, in verschiedenen Apotheken und Geschäften. Bestellungen auch über www.kinderweihnacht-landshut.de oder über Fax (0871) 923 68 50. Direkte Spenden auch auf das Konto des „Hilfswerks des LIONS CLUB Landshut-Wittelsbach e.V.“, Stichwort „Landshuter Kinderweihnacht“, Deutsche Bank, BLZ 70070010, Kto.-Nr. 8773525.